



Frau rettet Jugendliche aus Neckar: Polizei sucht nach Zeugen!

Eine österreichische Frau wurde in Venedig für einen mutwilligen Bad im Canal Grande bestraft, während eine Retterin in Stuttgart ein Mädchen aus dem Neckar rettete.

Bad Cannstatt, Deutschland - Ein schockierender Vorfall ereignete sich in Venedig, als eine österreichische Touristin am 12. März in den Canal Grande sprang. Nur in einer schwarzen Unterhose bekleidet, wagte sie es, in den eisig kalten Wassern zu schwimmen, dessen Temperaturen bei etwa 10 Grad Celsius lagen. Anwohner und Geschäftsinhaber wurden auf die ungewöhnliche Badeaktion aufmerksam und alarmierten umgehend die Polizei. Die daraufhin eingeleitete Überprüfung führte zu einer Strafe von insgesamt 650 Euro und einem 48-stündigen Verweis aus der Altstadt der Stadt, wie **VOL.AT** berichtete. Die Einsicht der Frau in ihre Tat scheint minimal gewesen zu sein; Berichten zufolge nutzte sie das Bad sogar zur Körperhygiene und wusch sich mit Seife im Kanal.

Drama im Neckar

In einem weiteren besorgniserregenden Vorfall, der sich am 11. November in Stuttgart-Bad Cannstatt ereignete, wurde eine 14-jährige Jugendliche aus dem Neckar gerettet. Eine aufmerksame 26-jährige Frau entdeckte das verletzte Mädchen, das im Wasser trieb und sich an einem Rucksack festhielt. Die Polizei gab bekannt, dass die Jugendliche keinerlei Erinnerungen daran hatte, wie sie in diese gefährliche Situation geraten war. Umgehend informierte die Retterin die Polizei und stieg selbst in den Fluss, um dem Mädchen zu helfen, was auf eindrucksvolle

Weise ihre Entschlossenheit und Schnelligkeit unter Beweis stellt. Das Mädchen wurde mit einer Kopfverletzung ins Krankenhaus gebracht, während die Polizei weiterhin Zeugen des Vorfalls sucht, um Licht ins Dunkel zu bringen. Die Umstände, die zu ihrem Zustand führten, bleiben bis jetzt ein Rätsel, wie der **SWR** berichtete.

Ein weiterer bemerkenswerter Vorfall ereignete sich in Esslingen, wo ein 23-jähriger Mann nachts in den Neckar fiel. Dank eines aufmerksamen Passanten, der seine Hilferufe hörte, konnte rechtzeitig Hilfe gerufen werden. Der junge Mann wurde unterkühlt ins Krankenhaus gebracht. Diese Ereignisse werfen ein Schlaglicht auf die Gefahren, die in und um Gewässer lauern, und die bedeutende Rolle, die aufmerksame Passanten in Notfällen spielen können.

Details	
Vorfall	Notfall, Notfall
Ursache	Körperhygiene, Unklarheiten
Ort	Bad Cannstatt, Deutschland
Verletzte	1
Schaden in €	650
Quellen	• www.vol.at • www.swr.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at